Ihr Auszug aus dem Studienentwicklungsportal (STEP) zu dem Ziel:

Studienangebot des Fachbereichs überarbeiten

Das Studienangebot eines Fachbereichs vollumfänglich oder auch nur teilweise zu überarbeiten intendiert i.d.R. eine attraktiveres Studienangebot durch umfangreiche Veränderungen im Angebot der fachbereichseigenen (Teil-)Studiengänge. Dies kann sowohl nur den grundständigen Studienbereich aber auch abschlussübergreifend alle (Teil-)Studiengänge betreffen und insbesondere strukturelle und/oder fachlich-inhaltliche Gründe haben.

Detailinformationen

Ursache der Überarbeitung des Studienangebots eines Fachbereichs kann zum Beispiel ein deutlicher und langfristiger Einbruch der Studierendenzahlen in den (Teil-)Studiengängen des Fachbereichs oder auch umfangreiche und weitereichende Veränderungen im Personal (Neuberufungen) oder der Forschungsausrichtung des Fachbereichs oder eines Teils seiner Fachgebiete sein. Um die Verknüpfung von Forschung und Lehre zu gewährleisten bietet sich dann daher auch eine Veränderung der Ausrichtung des Studienangebots an. Ebenso kann eine andere Aufteilung der Fachgebiete für die (Teil-)Studiengänge und deren Profilierung ein gebotener Anlass zur Überarbeitung des Studienangebots sein. Umfangreiche Änderungen des Studienangebots sollten bestenfalls in Zielvereinbarungs- oder Statusgeprächen mit der Universitätsleitung abgestimmt werden.

Hintergrund & Zusatzerläuterungen

Zweck der Überarbeitung kann neben eines grundsätzlich attrativeren Studienangebots mit mehr Studierendennachfrage auch die inhaltliche Neuausrichtung der gesamten Studienprofile und damit der (Teil-)Studiengänge untereinander (innerhalb eines Abschlussniveaus) sowie abschlussübergreifend, um ein inhaltlich stimmigeres und stärker konsekutiv ausgerichtetes Fachportfolio aufzuweisen.

Dieses Ziel ist erreichbar durch folgende Maßnahmen:

- **(Teil-)Studiengangprofil entwickeln**
- **Fremdsprachenkenntnisse der Studierenden analysieren**
- **Fremdsprachenkenntnisse fördern (Fachsprache)**
- **Lehrinhalte im Modul anpassen**
- **Marktanalyse des (Teil-)Studiengangs erstellen**
- **Nach- und Neubesetzungsplanung erstellen**

- **Projektstudium einführen**
- **Studierendenzahlen analysieren**

Studienentwicklungsportal (STEP)

Das Studienentwicklungsportal (STEP) unterstützt Lehrende und Verantwortliche der Philipps-Universität Marburg dabei, Lehrveranstaltungen, Module, Studiengänge und Fachbereiche weiterzuentwickeln. STEP zeigt hierfür Maßnahmen und Schritte auf, die bei der Erreichung selbstgesteckter Entwicklungsziele (bspw. Studienabbrüche reduzieren, Studierbarkeit erhöhen, Studieneinstieg erleichtern) helfen. Dabei werden neben einzelnen Umsetzungsschritten, Hintergrundinformationen und Hinweisen auch universitäre Unterstützungs- und Kontaktmöglichkeiten aufgezeigt.

STEP soll und kann nicht das persönliche Gespräch zu Qualitätssicherungsfragen ersetzen, sondern zusätzliche Anregungen und Ideen bieten. Sollten Sie Ihrerseits Anregungen und Hinweise zu den Inhalten des Portals haben, freuen wir uns auf Ihre Rückmeldungen über die Feedback-Funktion. Sie helfen Sie uns dadurch, das Portal stetig weiterzuentwickeln.

STEP wurde im Rahmen des Qualitätspakt Lehre Teilprojekts „Qualitätssicherung in Studiengängen“ (QSS) entwickelt. Bei Fragen oder Anmerkungen steht Ihnen das Team der Qualitätssicherung in Studiengängen gerne zur Verfügung.

Hinweise zum Ausdruck:

Für den späteren Gebrauch empfehlen wir, diese Seite abzuspeichern, im internen Bereich abzulegen oder auszudrucken.

Druckdatum: 19.11.2026

Link: https://step.uni-marburg.de/ziele/studienangebot-des-fachbereichs-ueberarbeiten

Kontaktinformationen zur Qualitätssicherung in Studiengängen

Philipps-Universität Marburg
Dezernat III - Studium und Lehre
Biegenstraße 10
35037 Marburg

Tel: 06421-28-22111
Mail: qualitaetssicherung@uni-marburg.de
Web: https://www.uni-marburg.de/qss